

Informationen aus 1. Hand

Ihre Altkleider sind kein Abfall!

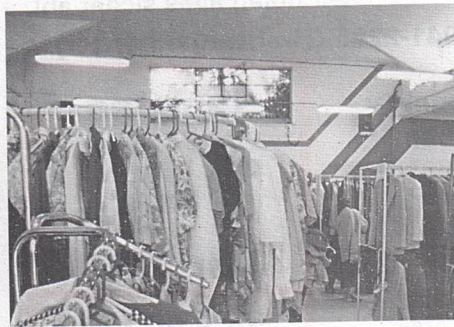
Altkleider aus den Straßensammlungen werden an spezielle Sortierbetriebe im europäischen Ausland geliefert. Der größte Teil geht nach Prato/Italien, dem "europäischen Zentrum für Textilrecycling". Dort werden die Alttextilien und Schuhe von Hand sortiert und einer Wiederverwertung zugeführt.



Wie werden Altkleider verwertet?



Im Sortierwerk



Secondhand-Shop in Osteuropa

Secondhand-Kleidung: 2 %

Sehr gut erhaltene, moderne Kleidungsstücke, die in Europa auf den Märkten oder in Secondhand-Läden verkauft werden.

Bekleidung: 35-40 %

Kleidungsstücke mit kleinen Schäden oder schon abgetragen, die aber wieder getragen werden können. Diese Bekleidung wird u.a. nach Tunesien, Osteuropa, Südamerika oder Afrika geliefert. dort schafft der Handel mit Gebrauchtkleidung hunderttausende Arbeitsplätze. die Bevölkerung ist auf unsere Gebrauchtkleidung angewiesen.

Putzlappen: 35 %

z.B. kaputte Baumwollhemden, T-Shirts oder Unterwäsche, auch Bettwäsche mit Fehlern.

Faserrückgewinnung: 20 %

Textilien, die nicht als Kleidung oder Putzlappen verarbeitet werden können. Z.B. Dämmplatten an der Waschmaschine oder Kfz-Motorhaube, Kofferraumauskleidung, Recyclingwolle usw.

Nur der Rest wird als Abfall thermisch verwertet ca. 5 %